

## Organisation

Unser Fachforum Nr. 16 „**Mehrgewinnstrategien im Klimaschutz**“ ist eine Veranstaltung im Rahmen des **Zukunftsforums Ländliche Entwicklung**.

Unser Kooperationspartner ist der Verband der Bildungszentren im ländlichen Raum e. V..

## Zukunftsforum Ländliche Entwicklung

**Gesamtprogramm und die Anmeldemöglichkeit unter:**

[www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de](http://www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de)

### Tagungsbeitrag

#### Teilnahme vor Ort:

Standard-Ticket: 40 Euro (2 Veranstaltungstage inkl. Fachforen und Abendempfang)

Studierende-Ticket 20 Euro (2 Veranstaltungstage inkl. Fachforen und Abendempfang)

**Teilnahme Online:** Die Online-Teilnahme ist kostenlos.

**Für unser Fachforum Nr. 16 „Mehrgewinnstrategien im Klimaschutz“ fallen keine weiteren Kosten an.**

### Veranstaltungsort

CityCube Berlin, Eingang Messedamm oder Jafféstraße,  
14055 Berlin

Die Teilnahme an der digitalen Veranstaltung erfolgt über eine Webanwendung im Internet.

## Rückfragen zum Fachforum

### Geschäftsstelle der Arge Ländlicher Raum

c/o Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Ulrike Schütze, Telefon: 07171/917-135

E-Mail: [ulrike.schuetze@lel.bwl.de](mailto:ulrike.schuetze@lel.bwl.de)

Titelfoto: © Jürgen Zimmer, Dienstleistungszentrum Rheinland-Pfalz

## Mehrgewinnstrategien im Klimaschutz



**Fachforum Nr. 16 der Arge Ländlicher Raum  
25. Januar 2023 - CityCube Berlin - Hybrid**



Eine Veranstaltung im Rahmen des  
16. Zukunftsforum Ländliche Entwicklung  
LAND. KANN. KLIMA.

## Mehrgewinnstrategien im Klimaschutz

Die vor uns liegenden Herausforderungen der Klima-, Ressourcen- und Biodiversitätskrise und ihre Folgen für die ländlichen Räume werden nach wie vor deutlich unterschätzt. Der dringend notwendige Ausbau erneuerbarer Energien ist nur ein Beispiel dafür, wie in Zukunft neue Nutzungen mit bestehenden konkurrieren werden. Der Wissenschaftliche Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU) schlägt zur Lösung der zunehmenden Nutzungskonflikte exemplarische Mehrgewinnstrategien vor, um die nicht vermehrbaren Flächen mehrfach in Wert setzen zu können. Agri-Photovoltaikanlagen, Multifunktionsgebäude oder Agroforstsysteme sind nur einzelne Beispiele dafür. Für die Umsetzung benötigt es umfassende Kooperationen zwischen Landwirtschaft und Stromversorgern, Produzierenden, Konsumenten, Naturschutzverbänden und Bildungseinrichtungen im Ländlichen Raum. Mit dem Fachforum soll aufgezeigt werden, ob und in welcher Form die Instrumente und Aktivitäten der Ländlichen Entwicklung einen Beitrag zur Umsetzung leisten können.

## Arge Ländlicher Raum

Die Arbeitsgemeinschaft der Akademien Ländlicher Raum in den deutschen Ländern (Arge Ländlicher Raum) besteht aus den Akademien Ländlicher Raum e. V. und vergleichbaren Organisationen in den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen. Die Akademien haben das Ziel, die Bedeutung der ländlichen Räume für die gesamte Gesellschaft zu stärken. Hierzu verbreiten sie Informationen und Erkenntnisse über die ländlichen Räume. Die Akademien regen den Dialog über spezifische Probleme an, fördern die Stärken und Chancen der ländlichen Räume, bieten eine Plattform für den Erfahrungsaustausch zur räumlichen Planung und Forschung und wahren die Interessen der ländlichen Räume in der Öffentlichkeit.

## Programm

### 16.15 Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Manfred Miosga, Universität Bayreuth und Präsident der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum e. V.

### 16.25 Mit Mehrfachnutzungen zum Mehrgewinn. Ansätze für einen neuen Umgang mit Flächen in der Entwicklung Ländlicher Räume und im Klimaschutz

Prof. Dr. Sören Schöbel-Rutschmann, Technische Universität München, Professur für Landschaftsarchitektur regionaler Freiräume

### 16.35 Obstbau und Agri-Photovoltaikprojekte: Erste Ergebnisse aus Rheinland-Pfalz

Jürgen Zimmer, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz

### 16.45 Landwirtschaftliche Beratung zu erneuerbaren Energien in Sachsen-Anhalt

Thorsten Breitschuh, BELANU Beratung landwirtschaftlicher Unternehmen, Werdershausen

### 16.55 Diskussion

### 17.35 Zusammenfassung und Abschluss

### 17.45 Ende der Veranstaltung

### Moderation

Prof. Dr. Manfred Miosga, Präsident der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum e. V. und Universität Bayreuth

Laura Braun, Verband der Bildungszentren im ländlichen Raum e. V.